

L03356 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 11. 12. 1903

„Lieber, gewiß begreife ich, dass Sie jetzt eher mit einer größeren Arbeit kämen.  
Habe auch mehr dem D<sup>r</sup> Kanner zu Gefallen angefragt, und ziemlich spät, weil  
ich mir ja ungefähr so was selber dachte. Für Abends kann ich jetzt leider nichts  
bestimmen, aber ich komme, wenns Ihnen paßt, Mittwoch od. Donnerstag so gegen

5 sechs zu Ihnen.

Herzlichst

Ihr

Salten

11./12. 03

- ✍ Versand durch Felix Salten am 11. 12. 1903 in Wien  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [11. 12. 1903 – 14. 12. 1903?] in Wien
- 💎 CUL, Schnitzler, B 89, A 2.  
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 352 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent  
Schnitzler: mit Bleistift Vermerk: »SALTEN«  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »182«
- 4 *Mittwoch*] Siehe A. S.: *Tagebuch*, 16. 12. 1903.

## Index der erwähnten Entitäten

KANNER, HEINRICH (9. 11. 1864 Galați – 15. 2. 1930 Wien), *Herausgeber, Publizist*, 1

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 11. 12. 1903. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03356.html> (Stand 15. Februar 2026)